

Stadtparklauf der BSG Hamburger Laufladen am 12.02.2022 (incl. BSV-Waldlaufmeisterschaften 2022)

Nicht nur die Laufbegeisterten fanden an diesem Samstag den Weg zur Jahnkampfbahn (nebst Stadtpark), auch viele andere Sportler, Radfahrer, Fußgänger und Hundehalter (nebst freilaufenden Vierbeinern) fanden den Weg in den großen Park um das berühmte Planetarium. Grund für die Letztgenannten war wohl auch das sonnige Wetter bei Temperaturen um die 6 Grad. Kein Wunder also, dass die Parkplätze im und um den Stadtpark ganz schnell Mangelware waren.

Rechtzeitig vor dem Start der Langstrecke (um 13:30 Uhr; lt. Ausschreibung 3 Runden = 10.000 m) versammelten sich Michael Herrmann, Frank Rowedder, Dr. Thomas (Tom) Rewel, Thomas Voß und meine Wenigkeit an einer Sitzbank in der sonnendurchfluteten Stadiontribüne. Startpunkt war die sogenannte 200 m-Markierung auf der gegenüberliegenden Seite zur Tribüne (Ziel war später die 400 m-Markierung). Nach dem Verlassen des Stadions ging es im Uhrzeigersinn über die gut zu belaufenden Parkwege im westlichen Teil des Parks. Danach führte die Strecke wieder in das Stadion mit einer Runde auf der Tartanbahn. Eine kurzfristige Änderung der Streckenführung hatte jedoch zur Folge, dass eine Runde sich nicht auf 3.300 m belief, sondern auf ca. 3.750 m. Dieses führte bei der Mittelstrecke zu ca. 7.500 m und bei der Langstrecke zu ca. 11.200 m. Gesichtet wurden bzw. waren an diesem herrlichen Nachmittag auch mit dabei: Anke Hennecke auf der Langstrecke und Petra Bartels sowie Nils Thorborg auf der Kurzstrecke.

Auf der Kurzstrecke wurde Petra 2. ihrer Altersklasse (AK) in 29:27 Minuten. Nils lief die ca. 3.750 m in 20:04 Minuten. Schade, dass er nicht unter 20 Min. geblieben ist.

Erster über die Langstrecke wurde Robert von Bialy (von der DNV GL) in 39:42 Minuten (Wahnsinn). Anke wurde 1. ihrer AK in 48:58 Min. (herzlichen Glückwunsch). Es folgten Tom in 50:26 und Thomas in 52:55 Min., meine Wenigkeit in 1:00:05, Michael in 1:01:05 und Frank R. in 1:12:02 Stunden. Frank R. erreichte mit seiner Platzierung das Tragen der sogenannten „roten Laterne“ in seiner AK.

(Anmerkung des Spartenleiters: es war auch der erste Start nach sehr langer Verletzungszeit auf der Langstrecke, die Kondition ist noch nicht da, wo sie mal war und wo sie hoffentlich bald mal wieder sein wird.)

Als nächstes steht am 26.02. der BSV Crosslauf im Bergedorfer Gehölz auf dem Programm. Selbstverständlich sind die Läufer hierbei ohne Spikes unterwegs (Auflage der Behörde). Wollen ja nicht, dass die Wege durch die Spikes aufgeraut (oder was weiß ich) werden. ☺

Frank Ehrenberg